

---

# WERDORFER - MUSEUMSBRIEF

---

Herausgeber: Vorstand des Vereins für Heimatgeschichte 1980 Werdorf .e.V.  
Verantwortlich für den Inhalt: Erhard Peusch, Grabenstraße 9, 35614 Aßlar-  
Werdorf, Tel.: 06443/9344  
E-Mail: [erhard.peusch@t-online.de](mailto:erhard.peusch@t-online.de)



---

**März 2019**

**Internet: [www.heimatverein-werdorf.de](http://www.heimatverein-werdorf.de)**

**Ausgabe Nr. 3**

---

Liebe Mitglieder und Freunde des Heimatvereins. Mit diesem Museumsbrief wollen wir Sie über das Heimatmuseum im Schloss zu Werdorf und über Neuigkeiten in der Museumsarbeit informieren. Dazu zählen die Aktivitäten des Vereins sowie Exponate im Museum. Wir hoffen, Ihnen damit die Museumsarbeit ein Stück näher zu bringen.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Erhard Peusch, Ehrenvorsitzender des Vereins für Heimatgeschichte 1980 Werdorf

---

## Mitgliederversammlung



Zur Hauptversammlung des Vereins für Heimatgeschichte 1980 Werdorf begrüßte Vorsitzende Alexander Kleber jetzt rund 40 der insgesamt 332 Mitglieder des Vereins, der das Aßlarer Heimatmuseum betreibt.

Höhepunkt war die Ehrung langjähriger Mitglieder, die Kleber zusammen mit Vorstandskollegin Elvira Abel vornahm. Für 25-jährige Mitgliedschaft standen Monika Schneider, Christian Görges, Margit Schäfer, Heiko Griesheimer, Friedhelm Schmitz, Andreas Knetsch, Else Hagner und Harald Schaub auf der Ehrungsliste.

Bei den Wahlen gab es wenig Änderungen: 2. Vorsitzender Birger Hahn wurde ebenso wiedergewählt wie Museumswart Friedel Abel, Schriftführerin Christina Plachta und die Beisitzer Elvira Abel und Christoph Duchscherer. Neu als Beisitzer gewählt wurden Markus Nehmer und Jens Peusch.

Weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war die Satzungsänderung, bei der es um die Ehrenordnung, die Erweiterung der drei Abteilungen um Interessengemeinschaften und den Datenschutz ging.

Den Reigen der Jahresberichte eröffnete Christine Krämer von der Mundart- und Volkstanzgruppe "Die Hoingker". Die Kindertanzgruppe und die Kooperation mit dem Kindergarten ruhen, sollen aber wiederbelebt werden. Die erwachsenen Tänzerinnen und Tänzer hatten zehn Auftritte. Die Wandergruppe, die 1981 von Gerhard Fischer gegründet wurde und in ganz Deutschland unterwegs war, wurde in der alten Form aufgelöst, berichtete Günter Hennig. Die Idee des Vorstands, zwei Wanderungen pro Jahr anzubieten, wurde von der Versammlung mit Beifall angenommen.

Für die 22 Whiskyfreunde blickte Birger Hahn zurück auf Monatstreffen, Wildschweingrillen, eine hervorragend besuchte Museums- und Whiskeynacht, den wetterbedingt weniger gut besuchten Weihnachtsmarkt und die Schottlandfahrt im Oktober. Daneben gab es viele Arbeitseinsätze am Schloss. Museumswart Friedel Abel resümierte 2.367 Besucher und erinnerte an diverse Ausstellungen sowie Vorträge.

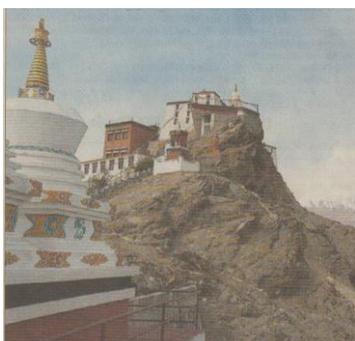
Alexander Kleber dankte allen, die mit großem Engagement im und um das Schloss unterwegs sind und Vereinsleben wie Heimatmuseum lebendig gestalten. Besonderes Highlight war der Tag des offenen Denkmals. Beim Kirmesumzug und dem Schlossfest war der Verein ebenso vertreten und die Jahreshauptversammlung machte spürbar, wie fest verwurzelt die Heimatgeschichtler im Ort sind.

Die Ideen für Neues gehen nie aus. Zu den Highlights in diesem Jahr gehört das Scheunenfest am Tag des offenen Denkmals mit Mundartnachmittag. Aus der Runde kamen Anregungen für einen Koch-Club und einen Mundart-Workshop.

---

### Vortrag

---



Am Mittwoch, dem 20.03. fand um 19.30 Uhr ein hochinteressanter Vortrag von Horst Rehorn im Hohenlohesaal über den Himalaya-Staat Nepal statt. Er hat das Land vier Wochen lang bereist und beeindruckende Bilder gemacht. Viele Fotos zeigen die landschaftliche Schönheit des Landes

mit seinen zahlreichen buddhistischen Klöstern. Sehr schön auch die Ausblicke von einer der höchsten befahrbaren Straßen der Welt. Die Gäste waren begeistert.

---

### Bauarbeiten

---

Am Samstag, dem 16.03. haben Vorstand und Mitglieder die Einfahrt zum Scheunentor von der Parkseite her, in Absprache mit der Stadt, gepflastert. Viele fleißige Hände und mit Hilfe der Fa. Küster aus Werdorf, welche Baumaschinen zur Verfügung stellte, war die Arbeit relativ schnell getan. Die Pflasterung war notwendig, damit Besucher auch bei schlechtem Wetter mit sauberen Schuhen die Remise besichtigen können. Die Erholungsphase der Mannschaft mit Essen und Trinken dauerte allerdings etwas länger und zog sich den ganzen Nachmittag hin. Der Vorstand dankt.

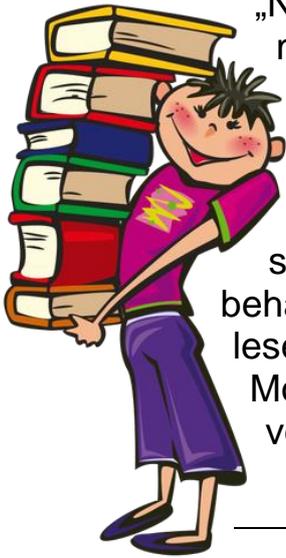




---

### Nimm mit

---



„Nimm mit“, so heißt der kostenlose Buchservice des Heimatvereins Werdorf. Im Nebengebäude bei unserem kleinen Flohmarkt. Hier präsentieren wir in einem Regal Bücher der verschiedenen Themenbereichen, wie Märchen und Sagenbücher, Kochbücher, Belletristik, Romane, Sachbücher, aber auch alte „Schinken“ usw. Sie suchen sich die Bücher aus und nehmen sie mit. Sie können sie behalten, oder auch wieder zurückbringen damit sie andere lesen können. „Nimm mit“ ist an jedem 2. und 4. Sonntag im Monat von 14 – 18 Uhr geöffnet, bzw. an jedem Samstag von 10 - 12 Uhr. Wir freuen uns, wenn Sie kommen.

---

### Öffnungszeiten des Museums

---

Das Museum ist an jedem 2. und 4. Sonntag jeweils von 14 – 18 Uhr im Monat geöffnet. Sonderführungen sind möglich. Absprachen bitte mit Museumswart Friedel Abel, Tel.: 06443/3418.

---

### Sonstiges

---

Mitglieder des Vereins sind jeden Samstagmorgen von 10 – 12 Uhr im Museum zum Reparieren und Sanieren. Schauen Sie doch einfach mal vorbei.

---